



Probennahme Erhebungsbogen

Zu untersuchende Parameter bitte ankreuzen

lf-nr	Landw. Betriebsnr.:				Nutzung (A=Ackerland/ G=Grünland)	Gesamtfläche (ha)	Entnahmedatum	Standard-Untersuchung: pH, Bodenart, P, K aus CAL-Extrakt	Mg aus CaCl2-Extrakt	Spurennährstoffe/ Sonderparameter im Paket					
	Name:	Vorname:		Tel.:						aus CAT Extrakt			Schwefel Smin	Humusgehalt	Stickstoff, gesamt
	Straße, Hs.Nr.:	Tel.:		PLZ Ort:						Paket A	Paket B für Ackerland	Paket C für Grünland			
	Beutel-Nr.	Flurbezeichnung / Teilflächen	Flurstück-Nr.	Gemarkung						Mn Cu Mg	B Mn Zn Cu Mg	Na Mn Zn Cu Mg			
1															
2															
3															
4															
5															
6															
7															
8															
9															
10															
11															
12															
13															
14															
15															



Bodenuntersuchung - Probenahmeanleitung

Untersuchungsauftrag

Probenahme	<p>Da eine sachgemäße Probenahme entscheidend für den Erfolg der Bodenuntersuchung ist, sind folgende Hinweise zu beachten:</p>					
a) Anzahl der Bodenproben:	Je ha Fläche sollte mindestens 1 Bodenprobe gezogen werden. Bei unterschiedlichen Bodenarten und/oder größeren Schlägen sind mehrere Proben notwendig.					
b) Anzahl der Einstiche/ Probe:	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <th style="width: 50%;">Ackerland (A):</th> <th style="width: 50%;">Grünland (G):</th> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">mindestens 10</td> <td style="text-align: center;">mindestens 15</td> </tr> </table>	Ackerland (A):	Grünland (G):	mindestens 10	mindestens 15	
Ackerland (A):	Grünland (G):					
mindestens 10	mindestens 15					
c) Probenahmetiefe:	15-30 cm in Abhängigkeit von Pflug- bzw. Krumentiefe	8-10 cm!! <= Nährstoffhauptmenge in der Oberschicht bis 10 cm Tiefe				
d) Aufteilung der Flächen:	leichte und schwere Bodenart:	getrennte Proben (unterschiedliche Bodenart)				
	Hanglage:	oben, mitte, unten getrennte Proben (Abschwemmung, Erosion)				
	Neuansaat/ Wiesenumbrüche:	getrennte Proben				
	unterschiedlich genutzte Parzellen:	getrennte Proben (unterschiedliche Nährstoffe)				
Kennzeichnung der Proben	<p>mit Kugelschreiber auf der Plastiktüte !!Keine Zettel in die Tüten legen!!</p> <p>fortlaufende Probennummer</p> <p>Probe 1: vollständige Anschrift des Landwirts Folgeproben: Name des Landwirts Schlagbezeichnung</p>					
Untersuchungsart	zu den Standarduntersuchungen zusätzlich gewünschte Untersuchungen sind auf dem Proben-Erhebungsbogen für jede Probe anzukreuzen					
Standard-Untersuchung:	pH, Bodenart, P, K aus CAL-Extrakt					
	Mg aus CaCl ₂ -Extrakt					
Spurenelemente (aus CAT-Extrakt):	<p>Paket A: Mn, Cu, Mg</p> <p>Paket B: für Ackerland B, Mn, Cu, Zn, Mg</p> <p>Paket C: für Grünland Na, Mn, Cu, Zn, Mg</p> <p>Schwefel S min.</p> <p>Humusgehalt</p> <p>Stickstoff, gesamt</p>					
Bodennutzung	A für Ackerland	G für Grünland, Wiese, Weide				
	ist auf dem Proben-Erhebungsbogen anzugeben					